

## Beschlussvorlage öffentlich

Federführendes Amt	Nr.
Schul-, Kultur- und Sportamt	066/2008

## Betreff:

Änderung der Satzung zur Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme am Angebot des Offenen Ganztags an der Astrid-Lindgren-Schule

Beratungsfolge	Termin
Ausschuss für Schule, Kultur und Sport Berichterstattung: Frau KORR'in Schreier	18.09.2008
Kreisausschuss Berichterstattung: Herr KD Dr. Börger	19.09.2008
Kreistag Berichterstattung: Herr KD Dr. Börger	26.09.2008
Finanzielle Auswirkungen:   Falls ja:	□ nein

	_			•				
	Falls ja: Im Haushaltsplan vorgesehen:			□ ja		⊠ nein		
	Produkt	N	r.	030120	Bez.	Förderschulen		
	Ergebnisplanposition oder Investition	N	r.	04	Bez.	öffrechtl. Leistung	gsentgelte	
	<b>Betrag</b> a) für den Zweck veranschlagt und b) nunmehr erforderlich		a) o)	EUR EUR				
1) Investitionsauszahl./einmalige Aufwendungen:		ngen:		2) Lfd. Aufwendungen (einschl. Abschreibungen) jährlich:				
	insgesamt:	EUR		insgesamt:			EUR	
	Beteiligung Dritter:	EUR		Beteiligung Dritter	r:		EUR	
	Belastung Kreis Warendorf:	EUR		Belastung Kreis V	Varenc	dorf:	EUR	

## Beschlussvorschlag:

Die Änderungen der in der Anlage beigefügten Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Teilnahme am Angebot des Offenen Ganztags an der Astrid-Lindgren-Schule werden beschlossen.

## Erläuterungen:

In § 4 Abs. 2 der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der Teilnahme in Gruppen der Offenen Ganztagsschule an der Astrid-Lindgren-Schule in Warendorf wurde bislang zur Berechnung des Elterneinkommens auf die Regelungen des Gesetzes über Tageseinrichtungen für Kinder (GTK vom 29.10.1991) in der jeweils gültigen Fassung verwiesen.

Zum 01.08.2008 trat das GTK jedoch außer Kraft und wurde durch das Kinderbildungsgesetz (KiBiz) ersetzt.

Dadurch ist die Anpassung der Satzung an die neuen Gesetzesgrundlagen nötig.

Durch die Neufassung der Satzung ergeben sich lediglich geringfügige Änderungen der Einkommensgrenzen.

Frau Schreier wird über die Änderungen der Satzungen und ihre Auswirkungen auf die Elternbeiträge berichten.

1.	
	Amtsleitung
2.	
	Dezernent
3.	
	Kämmerer (nur bei Vorlagen mit finanziellen Auswirkungen)
4.	
	Landrat